

Februar & März 2025
Gemeindebrief

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

NEUES
LEBEN



Seid immer fröhlich. Hört nicht auf zu beten! Was immer auch geschieht, seid dankbar, denn das ist Gottes Wille für euch, die ihr Christus Jesus gehört.
1.Thessalonicher 5,16-18 (**Lernvers Februar**)

Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.
Johannes 11,25 (**Lernvers März**)

INHALT	2
GEMEINDE.LEBEN – Andacht.....	3
BERLIN – Bewahrung der Schöpfung	4
GEMEINDE.LEBEN – Geburtstage & Lernverse	5
GEMEINDE.LEBEN – Regional	6
GEMEINDE.LEBEN – Gemeindeversammlung	7
REGIONAL – Impulsvorträge Ehetag 2024.....	7
GEMEINDE.LEBEN – Veranstaltungen Februar	8
GEMEINDE.LEBEN – Veranstaltungen März	9
GEMEINDE.LEBEN – Monatslieder	10
GEMEINDE.LEBEN – Abendklatsch	11
REGIONAL – Veranstaltungstipps	12
VERFOLGTE CHRISTEN – Syrien	13
IN EIGENER SACHE – Büchertisch Bildungsspender.....	15
IMPRESSUM	16

Redaktionsschluss:

Der nächste Gemeindebrief erscheint voraussichtlich am 30.03.2025.
Redaktionsschluss ist der 15.03.2025. Beiträge können bei der Redaktion abgegeben werden oder gemailt werden an: gemeindebrief@efg-neues-leben.de.

Rechtliche Nachweise

(5) (6) Bild: © pixabay

(12) Flyer: © EFG Domlinden

(7) Bild: © bEHErzt

(13) Bild: © opendoors.de

(15) Logos: © blessings4you, © Bildungsspender, © EFG Neues Leben

(1) (6) (11) (15) (16) Logos, Fotos, Flyer: © EFG Neues Leben

GEMEINDE.LEBEN – Andacht

Seid immer fröhlich. Hört nicht auf zu beten!
Was immer auch geschieht,
seid dankbar,
denn das ist Gottes Wille für euch, die ihr Christus Jesus gehört.
(1.Thessalonicher 5, 16-18)

Von der Freiheit zu Seufzen

„Stellt die Bibel auf den Kopf und schaut, ob es ein Gebot gibt, das der Herr euch gegeben hat, in dem er sagt: ‚Seufzt im Herrn allezeit; abermals sage ich: Seufzt!‘ Ihr könnt seufzen, wenn ihr wollt. Dazu habt ihr christliche Freiheit; aber glaubt gleichzeitig, dass ihr eine größere Freiheit habt euch zu freuen, denn so ist es euch vorgegeben.“ (C. H. Spurgeon)

Welch ein Kontrast, den Spurgeon zwischen dem sieht, was Gottes Wort uns lehrt und dem, was uns um uns (und in uns) begegnet. Immer fröhlich sein, nicht aufhören zu beten und immer dankbar sein, was auch passiert. Das ist nicht gerade eine einfache Aufgabe, die Paulus den Christen in Thessalonich und uns dort gibt. An manchen Tagen möchten wir vielleicht doch lieber Gebrauch von der christlichen Freiheit zum Seufzen, wie Spurgeon sie beschreibt, machen. An manchen Tagen ist es vielleicht zu dunkel in uns, als das wir es schaffen, die Freude hineinzulassen oder dankbar zu sein für die Umstände, in denen wir stehen.

Das ist kein heiliger Vorschlag, den Paulus hier bringt, sondern Gottes Wille für uns, die wir zu Jesus gehören. Es geht um unsere Grundeinstellung, um unsere Lebenseinstellung. Es geht darum unser Leben im Zusammenhang mit Jesus zu sehen. Wenn wir auf Jesus schauen, dann sehen wir, was er für jeden von uns getan hat – sollte uns nicht das allein in die Dankbarkeit führen? Eine fröhliche Dankbarkeit, die in uns und um uns wie ein sich ausbreitendes Licht wirkt. Die in uns ein fröhliches und dankbares Herz schafft, das Freude und Dankbarkeit mit Blick auf den Himmel empfindet, ungeachtet dessen, wie unsere irdischen Umstände aussehen.

Und Paulus lässt seine Ermahnung nicht ohne ein Hilfsmittel stehen: Hört nicht auf zu beten! Denn im Gebet wird unsere Nähe zu Gott wachsen, unsere Beziehung intensiver und unsere Dankbarkeit größer werden.

Ja, wir haben die Freiheit zu Seufzen, aber wir haben auch die viel größere Freiheit uns zu freuen, fröhlich und dankbar zu sein.

Auf geht's in den F(r)e(u)bruar!

Nicole

BERLIN – Bewahrung der Schöpfung

Maul- und Klauenseuche bringt Artenschutz in Gefahr

Unweit unserer Gemeinde befindet sich mit dem Tierpark Berlin und seinen rund 7.700 Tieren einer der größten Halter von Wildtieren in Deutschland. Seit dem 11.1.2025 ist der Tierpark in Lichtenberg geschlossen. Der Grund dafür ist der Ausbruch einer hochinfektiösen Tierkrankheit im Brandenburgischen Hönow: der Maul- und Klauenseuche. Diese Krankheit befällt besonders Paarhufer.

Zoo & Tierpark Berlin sind Teil eines weltweiten Netzwerks von Artenschutzprogrammen und kämpft gemeinsam mit anderen Ländern weltweit um die Erhaltung besonders gefährdeter Tierarten und ihre Wiederansiedelung und Vermehrung in ihren natürlichen Lebensräumen. Damit leistet das Programm „Berlin World Wild“ einen sehr wichtigen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung.

Dr. med. vet. Andreas Knieriem (Direktor von Zoo, Tierpark und Aquarium Berlin) schreibt in einem Hilferuf: „Die Lage ist ernst: Der plötzliche Ausbruch der hochinfektiösen Maul- und Klauenseuche im nahegelegenen Märkisch-Oderland zwingt uns dazu, unsere Tore auf unbestimmte Zeit zu schließen. Eine unverzichtbare Maßnahme, um unsere Tiere zu schützen – denn wenn sich nur eines anstecken sollte, könnte das Udenkbare wahr werden. Rund 700 Tiere in unseren Einrichtungen müssten getötet werden – darunter einzigartige Geschöpfe wie unsere Wisente, Kamele, Chaco-Pekaris, Davidshirsche und die vom Aussterben bedrohten Rothschild-Giraffen. Von letztgenannten leben weltweit weniger als 1.400 im natürlichen Lebensraum. Selbst Elefanten und Flusspferde wären in Gefahr. [...] Deshalb haben wir sofort gehandelt: Hygienemaßnahmen wurden verschärft, Mitarbeitende, die ihren Wohnort im Sperrbezirk haben, freigestellt und Futterlieferungen aus der Region gestoppt. Gleichzeitig führen unsere Tierärztinnen und Tierärzte Tests durch, um eine potenzielle Gefahr frühzeitig zu erkennen. **Diese wichtigen Maßnahmen bringen uns täglich an unsere Grenzen – emotional und finanziell.** Die vorübergehende Schließung reißt eine große Lücke in unsere Einnahmen. Ohne diese fehlen uns die Mittel für Pflege, Ernährung und tierärztliche Versorgung. **In dieser Situation brauchen wir Ihre Hilfe:** Jede Spende – groß oder klein – hilft uns, diese schwierige Zeit zu überstehen. Mit Ihrer Unterstützung können wir unseren Tieren weiterhin das Zuhause bieten, das sie verdienen, und ihnen die Sicherheit geben, die sie so dringend brauchen.“

Online-Spenden sind hier möglich:

https://www.tierpark-berlin.de/de/helfen/spenden/spendenprojekte?fb_item_id_fix=75386

Nicole

GEMEINDE.LEBEN – Geburtstage & Lernverse

GEBURTSTAGE im Februar und März

Wir bitten um Verständnis, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen für die im Internet zugängliche Version des Gemeindebriefs Namen und Daten dieser Rubrik nicht angezeigt werden.



Wir wünschen allen Geburtstagskindern ein gesegnetes neues Lebensjahr!

LERNVERS Februar

Seid immer fröhlich. Hört nicht auf zu beten! Was immer auch geschieht, seid dankbar, denn das ist Gottes Wille für euch, die ihr Christus Jesus gehört.
(1Thessalonicher 5,16-18)

Meine Gedanken zum Lernvers:

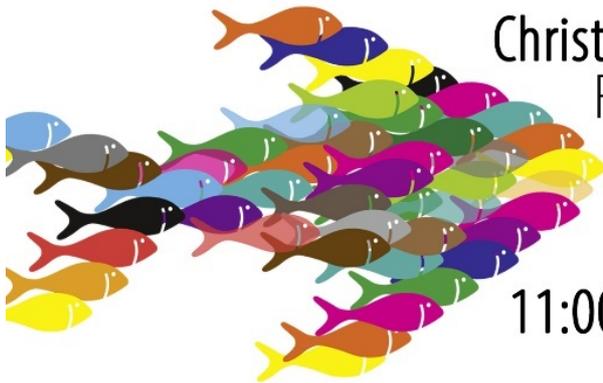
LERNVERS März

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt. (Johannes 11,25)

Meine Gedanken zum Lernvers:

Ökumenischer Gottesdienst

Ökumenischer Gottesdienst #SchöneWeide



Christuskirche
Firlstraße 16
12459 Berlin
16.02.2025
11:00 Uhr

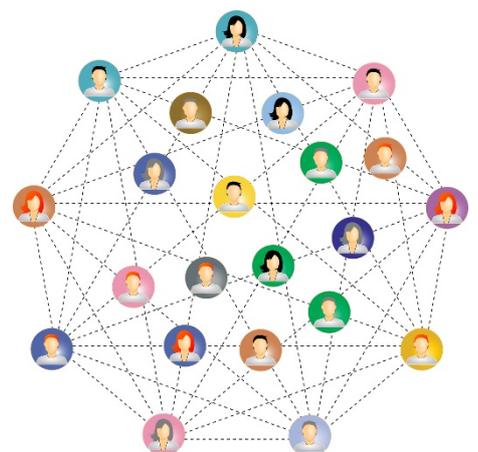
Im Februar wird es wieder einen gemeinsamen Gottesdienst der Ökumene SchöneWeide geben. Zusammen mit Geschwistern der Evangelischen Christuskirchengemeinde, der katholischen Gemeinde St. Antonius, der methodistischen Gemeinde und der Baptisten. Nach einem gemeinsamen Start wird es parallel zum Gottesdienst auch einen Kindergottesdienst geben.

Mitarbeiter-Regionaltreffen

Mitarbeiter aus den verschiedenen Gemeinden der Region 3 (Berlin-Brandenburg) des Christusforums treffen sich zweimal jährlich (i.d.R. einmal im Frühjahr und einmal im Herbst), um sich über die gemeindlichen Entwicklungen in der Region, geistliche Themen, Gebetsanliegen aus den Gemeinden und gemeinsame Veranstaltungen auszutauschen.

Eingeladen sind alle, die in ihren Gemeinden mitarbeiten (egal in welchem Bereich) und Interesse an Austausch, regionaler Vernetzung und Zusammenarbeit haben.

Die Treffen finden rotierend in den verschiedenen Gemeinden der Region statt. Dabei ist jede Gemeinde mal Gastgeber – am 15.03. wird „TheRock Christuskirche“ in Haselhorst gastgebende Gemeinden sein.



GEMEINDE.LEBEN – Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung

Am 16.03. wird unsere jährliche Gemeindeversammlung stattfinden. In den letzten beiden Jahren hat sich das Modell einer in den Gottesdienst integrierten Versammlung bewährt. So soll es auch in diesem Jahr wieder laufen. Der Gottesdienst und damit auch die Versammlung sind offen für alle – stimmberechtigt sind nur die Mitglieder der Gemeinde. Einen Aushang mit weiteren Informationen werden wir rechtzeitig an der Pinnwand veröffentlichen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme! Sollten ihr Fragen haben, wendet euch gerne an uns. *Die Gemeindeleitung*

REGIONAL – Impulsvorträge Ehetag 2024

Vorträge vom Ehetag 2024

"Am 26.10.2024 durften wir als bEHerzt-Team den Ehetag 2024 in Dresden durchführen und erleben. Nun habt Ihr die Chance, auch etwas davon mitzubekommen: Bis zum 24. Oktober 2025 können die beiden Hauptsessions nachgeschaut werden zu diesen Themen: *Treue - Tiefgang - Traumerfüllung* und *Glücklich - aber nicht wunschlos*. Wir wünschen Euch viel Segen dabei. Ideal für zwei Eheabende." Gerd Leupold (Jugendreferent im bEHerzt-Team) lädt ein, von den beiden Impulsvorträgen von Susanne und Marcus Mockler zu profitieren.

<https://christusforum.de/beziehungsaehig-werden/#Vortraege>



GEMEINDE.LEBEN – Veranstaltungen Februar

Veranstaltungen Februar

So	02.02.	10:30 Gottesdienst mit Abendmahl (anschließend Gemeindemittag) <i>Moderation: Frodo M.; Predigt: Alex P.; BBQjunior: Silvana; KiGo: Anita & Marleen</i>
Mo	03.02.	17:30 Hauskreis „Bibelentdecker“ (in der Gemeinde)
		19:00 Hauskreis „Brücken“ (online)
So	09.02.	10:30 Gottesdienst <i>Moderation: Stefan K.; Predigt: Bengt G.; BBQjunior: Nicole; KiGo: Friederike</i>
Mi	12.02.	19:00 Abendklatsch:Kino
Fr	14.02.	10:00 Frauengebetstreffen
		18:00 im:puls Teens
So	16.02.	11:00 Ökumenischer Gottesdienst (siehe S.6) (Christuskirche, Firlstr. 16, 12459 Berlin) Kein Gottesdienst in unseren Räumen!
Mo	17.02.	17:30 Hauskreis „Bibelentdecker“ (in der Gemeinde)
		19:00 Hauskreis „Brücken“ (bei Roland & Doris)
Fr	21.02.	17:00 Schatzsucher
So	23.02.	10:30 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Moderation: Jan B.; Predigt: Rudolf B.; BBQjunior: Nicole; KiGo: Rachel & Monika</i>
Fr	28.02.	10:00 Frauengebetstreffen
		18:00 im:puls Teens



Es finden sonntags parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst (KiGo) und Biblischer Unterricht (BBQjunior) statt. Infos siehe Tabelle.

GEMEINDE.LEBEN – Veranstaltungen März

Veranstaltungen März

So	02.03.	10:30 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Moderation: Bengt G.; Predigt: Peter T.; BBQjunior: Nicole; KiGo: Miriam</i>
Mo	03.03.	17:30 Hauskreis „Bibelentdecker“ (in der Gemeinde)
		19:00 Hauskreis „Brücken“ (online)
So	09.03.	10:30 Gottesdienst <i>Moderation: Stefan K.; Predigt: Rudolf B.; BBQjunior: Nicole; KiGo: Anita & Marleen</i>
Mi	12.03.	17:00 Abendklatsch
Fr	14.03.	10:00 Frauengebetstreffen
		18:00 im:puls Teens
So	16.03.	10:30 Gottesdienst mit Gemeindeversammlung <i>Moderation: Frodo M.; Predigt: Alex P.; BBQjunior: fällt aus; KiGo: Friederike</i>
Mo	17.03.	17:30 Hauskreis „Bibelentdecker“ (in der Gemeinde)
		19:00 Hauskreis „Brücken“ (online)
Fr	21.03.	17:00 Schatzsucher
So	23.03.	10:30 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Moderation: Roland W.; Predigt: Bengt G.; BBQjunior: Nicole; KiGo: Rachel</i>
Fr	28.03.	10:00 Frauengebetstreffen
		18:00 im:puls Teens
So	30.03.	10:30 Gottesdienst <i>Moderation: Alex P.; Predigt: Friedemann V.; BBQjunior: Silvana; KiGo: Miriam</i>
Mo	31.03.	17:30 Hauskreis „Bibelentdecker“ (in der Gemeinde)
		19:00 Hauskreis „Brücken“ (online)



Es finden sonntags parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst (KiGo) und Biblischer Unterricht (BBQjunior) statt. Infos siehe Tabelle.

GEMEINDE.LEBEN – Monatslieder

Monatslied Februar

So viel Gutes (T+M: Gottfried Heinzmann, Hans-Joachim Eißler; © 2024 Praxisverlag buch+musik bm gGmbH)

Strophe 1: Alles prüfen, Gutes finden. Böses meiden, Trägheit überwinden. Fröhlich bleiben, dankbar leben. Und an allen Tagen unserm Gott die Ehre geben.

Refrain: Es gibt so viel Gutes. Lasst es uns entdecken. In allen Dingen kann es sich verstecken. Lasst uns doch das Gute dankbar sehen und behalten. Gottes guter Segen wird sich mehr und mehr entfalten.

Strophe 2: Alle Menschen gleich beachten. Frieden halten und den Hass entmachten. Nachsicht üben und nicht hetzen. Und durch unser Leben Vorbild sein und Zeichen setzen.

Strophe 3: In den Krisen Hoffnung säen. Schritt für Schritt auf neuen Wegen gehen. Weite denken, nicht verzagen. Mutig im Vertrauen Gottes gute Zukunft wagen.

Monatslied März

Das glaube ich (T+M: Matt Crocker, Ben Fielding; deutsch: Martin Bruch & Dennis Strehl; © Hillsong Music Publishing)

Strophe 1: Ich glaube an den Vater, den Schöpfer aller Welt, Gott allmächtig. Durch Gottes Geist empfangen kam Christus in die Welt. Jesus mein Retter.

Refrain 1: Ja, ich glaub an Gott den Vater und an Christus seinen Sohn, an den Heiligen Geist der Wahrheit, an den dreieinen Gott. Ja, ich glaub an die Auferstehung, das Leben nach dem Tod. Ich glaube an deinen Namen Jesus.

Bridge: Ja ich glaub an dich, dass du auferstanden bist. Ja, ich glaub an Christus, unsern Herrn.

Refrain 2: Ja, ich glaub, dass wir ewig leben, dass die Jungfrau den Sohn gebar, an die Gemeinschaft der Kinder Gottes, die Kirche unsres Herrn. Ja, ich glaub an die Auferstehung, wenn Jesus wiederkommt. Ich glaube an Deinen Namen, Jesus.

Strophe 2: Mein Richter und mein Anwalt, gekreuzigt unter Leid. Vergebung ist in Dir. Du stiegst ins Reich der Toten, standst auf in Herrlichkeit und herrschst in Ewigkeit.

GEMEINDE.LEBEN – Abendklatsch

Abendklatsch und Abendklatsch:Kino



Abendklatsch "Kino"

Filme sehen mit Freunden

Snacks

gute Filme

Kraft tanken

Impulse

Herzlich Willkommen!

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde „Neues Leben“
Firlstraße 16A (1.OG)
12459 Berlin

12.02.2025

19 Uhr

Logo: Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde NEUES LEBEN



Abendklatsch um 5

Zu Gast bei Freunden

Spielmöglichkeiten für Kinder

Kraft tanken

Musik

Impulse

Quatschen

Buffet

Herzlich Willkommen!

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde „Neues Leben“
Firlstraße 16A (1.OG)
12459 Berlin

12.03.2025

17 Uhr

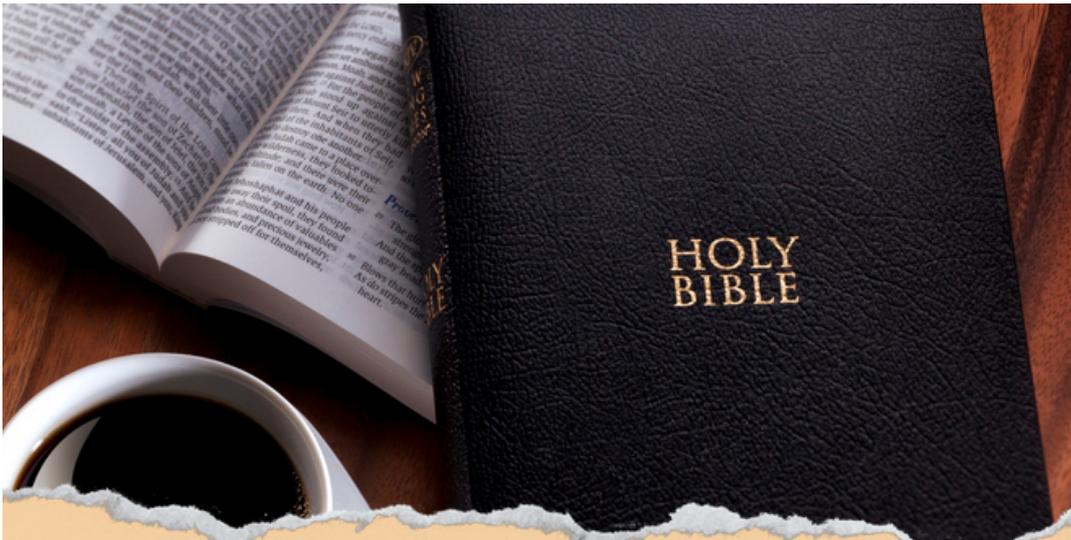
Logo: Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde NEUES LEBEN

REGIONAL – Veranstaltungstipp

Die Gemeindeleitung empfiehlt ...

Herzliche Einladung zu diesem grandiosen Angebot der EFG Domlinden (Brandenburg an der Havel). Dort findet an zwei Samstagen im Frühjahr ein Predigt-Workshop in Zusammenarbeit mit dem CBE (Christliches Bildungszentrum Erzgebirge) statt. Diese Veranstaltung legen wir allen Brüdern sehr ans Herz.

Anmeldungen nimmt Alex gerne und Freude strahlend entgegen. :)



PREDIGT-WORKSHOP

Predigen – kann man lernen!

 15.02. UND 22.03.2025
9:00–16:00 UHR

JETZT ANMELDEN!

 [EFG-DOMLINDEN29.DE](https://www.efg-domlinden29.de)  **DOMLINDEN 29
14776 BRANDENBURG**

VERFOLGTE CHRISTEN – Syrien

Länderprofil Syrien

Weltverfolgungsindex 2025: Rang 18 / Hauptreligion: Islam / Staatsform: Präsidentialrepublik (im Übergang) / Bevölkerung: 24.348.000 / Christen: 579.000 (2,4%)



Christen wollen beim Neuaufbau helfen

(Open Doors, Kelkheim) – Einen Monat nach dem Machtwechsel in Syrien haben syrische Kirchenleiter eine „Botschaft der Liebe und Hoffnung“ veröffentlicht. Darin formulieren sie ihre Hoffnungen und Wünsche für die Zukunft des Landes und appellieren an die Christen, sich aktiv am Neuaufbau Syriens zu beteiligen. Ende Dezember hatte sich eine Gruppe hochrangiger Kirchenvertreter mit dem neuen Machthaber und HTS-Anführer Ahmad al-Shara getroffen.

Nationale Versöhnung als einer von vier Schlüsseln

„In diesem historischen Moment wenden wir uns an die Öffentlichkeit mit einer Botschaft der Liebe und der Hoffnung“, beginnt die Erklärung. Unterzeichnet ist sie von Johannes X., Griechisch-Orthodoxer Patriarch von Antiochien und dem gesamten Osten, Mor Ignatios Aphrem II., Syrisch-Orthodoxer Patriarch von Antiochien und dem Osten und Oberstes Oberhaupt der Syrisch-Orthodoxen Universalkirche sowie Youssef I. Absi, Melkitisch-Griechisch-Katholischer Patriarch von Antiochien und dem Osten. In ihrer Erklärung konzentrieren sie sich auf vier „Schlüsselachsen“: nationale Versöhnung und Dialog als Weg zur Einheit; ein Appell an die Welt, die externen Wirtschaftssanktionen aufzuheben; Beteiligung an der Ausarbeitung einer neuen Verfassung für das Land; Hoffnung auf eine gute Zukunft.

Neue Verfassung muss Glaubensfreiheit und Frauenrechte beinhalten

Um Versöhnung und Dialog zu erreichen, wünschen sie sich unter anderem die Einleitung eines umfassenden nationalen Dialoges, der alle Bereiche und Komponenten der Gesellschaft zusammenbringt, Vertrauen und sozialen Zusammenhalt fördert, die Wurzeln des Konflikts angeht und die nationale Identität Syriens auf der Grundlage gemeinsamer Werte neu definiert: Staatsbürgerschaft, Würde, Freiheit und Koexistenz.

„Wir sind der Ansicht, dass die Ausarbeitung einer neuen Verfassung, die die Bestrebungen der Syrer widerspiegelt, von zentraler Bedeutung für den Aufbau eines modernen und demokratischen Staates ist. Daher betonen wir die Notwendigkeit, dass der Prozess der Ausarbeitung der Verfassung inklusiv und umfassend sein muss

VERFOLGTE CHRISTEN – Syrien

und alle Teile der syrischen Gesellschaft, einschließlich verschiedener Ethnien, Konfessionen, Männer und Frauen, Jung und Alt, einbezieht, um sicherzustellen, dass die Verfassung den Willen des Volkes in seiner ganzen Vielfalt repräsentiert.“ Außerdem solle die neue Verfassung „den Grundsätzen der Staatsbürgerschaft, der Gewährleistung der Menschenrechte, der Rechtsstaatlichkeit und der Gewaltenteilung entsprechen und gleichzeitig die öffentlichen und individuellen Freiheiten, einschließlich der Meinungs- und Glaubensfreiheit, sowie die Einbeziehung der Frauen respektieren.

Christen als Friedensstifter und Versöhner im „Geist des Evangeliums“

Den Christen in Syrien raten die drei Patriarchen, „sich nicht in die Isolation oder in die Angst zurückzuziehen, sondern sich aktiv in der Öffentlichkeit zu engagieren, bewegt vom Geist des Evangeliums, damit sie Partner beim Aufbau eines neuen Syriens sein können. Wir glauben, dass Gott, der uns in diesem Land zusammengeführt hat, unsere Bemühungen segnen und uns auf dem Weg zum Frieden leiten wird. Erheben wir unsere Herzen und Hände zu ihm, versöhnen wir uns miteinander und erbitten wir von ihm Kraft und Weisheit, um voranzukommen. Lasst uns Friedensstifter sein, die die Hoffnung Christi weitertragen und seiner Botschaft der Versöhnung, der brüderlichen Liebe und des Friedens auf Erden treu bleiben.“

Seitdem die Hai'at Tahrir asch-Scham (HTS) die Kontrolle über das Land hat, sind Christen, Alawiten und Drusen in Syrien besorgt darüber, was mit ihnen im neuen Syrien geschehen könnte. Bislang gab es keine eindeutigen Vorfälle, die auf ein gezieltes Vorgehen der neuen Machthaber gegen die christliche Minderheit in Syrien hindeuten würden. Einige Nachrichtenquellen berichteten zwar über Vorfälle, doch scheint es sich dabei um Vandalismus oder kriminelle Aktivitäten einzelner Personen zu handeln.

Am 31. Dezember hatte sich Ahmad al-Shara, Anführer der HTS, mit einer Gruppe von Kirchenleitern in Damaskus getroffen. Mehrere Nachrichtenagenturen zitierten diese mit den Worten, sie hätten das Treffen mit „vorsichtigem Optimismus“ über die Zukunft ihres Landes verlassen. „Es gibt hoffnungsvolle Anzeichen für einen Konsens über die wichtigsten Grundsätze und Werte mit den neuen Führern“, sagte einer der Teilnehmer. „Aber wir müssen abwarten, ob den Worten auch Taten folgen.“

Quelle: OpenDoors

IN EIGENER SACHE – Büchertisch | Bildungsspender

Es gibt viele Möglichkeiten unsere Gemeindegarbeit finanziell zu unterstützen:

BILDUNGSSPENDER.DE | Spenden beim Online-Shopping

Bildungsspender ist eine Möglichkeit für alle Online-Shopper unsere Gemeindegarbeit ohne **BILDUNGSSPENDER** Mehrkosten für euch zu unterstützen. Anstatt direkt auf den gewünschten Online-Shop zu gehen, kannst du über www.bildungsspender.de/efg-neues-leben den gewünschten Shop aufrufen und dann wie gewohnt einkaufen gehen. Durch diesen kleinen Umweg werden uns dabei zwischen 2-15% deines Einkaufswertes an Spenden gutgeschrieben. Bisher haben wir dadurch über 1000€ an Spenden sammeln können. Alle Angaben zu deiner Identität und deinem Einkauf bleiben dabei gegenüber Bildungsspender oder uns völlig anonym.

Für alle Vergesslichen gibt es jetzt den Bildungsspender-Shop-Alarm. So wirst du immer an Bildungsspender erinnert, wenn du auf die Seite eines Partnershops gehst! (<https://www.bildungsspender.de/bildungsspender/shop-alarm>)

BLESSINGS4YOU.DE.DE | Online-Büchertisch

Auch mit Einkäufen über unseren Online-Büchertisch kannst du uns super helfen. Bist du eine Leserratte, brauchst du neues Material für Job, Hobby oder



Ehrenamt oder steht für deine Kinder ein neues Schuljahr an? Alle Bücher mit ISBN-Nummer können über unseren Online-Büchertisch bestellt werden. Und das Beste ist, ab 19 Euro Bestellwert, kommt dein Einkauf versandkostenfrei zu dir nach Hause.

Nähere Infos gibt es auf unserer Homepage unter dem Reiter „Helfen“ → „Büchertisch“. Öffne den Büchertisch über das Logo oder über unsere Homepage.

100x10 | Spenden

Du möchtest uns lieber ganz direkt unterstützen? Dann ist unser Projekt „100x10“ genau das Richtige für dich. Wir suchen 100 Unterstützer, die monatlich 10€ für unsere Gemeindegarbeit spenden. Du willst mithelfen? Super! Alle Daten zu den Spendenkonten findest du auf der Rückseite dieses Gemeindebriefs.



Egal auf welchem Weg du uns unterstützt – wir DANKEN dir für deine Hilfe!

Herausgeber Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Oberschöneweide
„Neues Leben“ (im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden
in Deutschland K.d.ö.R.)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

**NEUES
LEBEN**



Adresse Firlstraße 16A (1.OG), 12459 Berlin

Homepage www.efg-neues-leben.de

Kontakt Gemeindereferent Alex Pagels
(alex.pagels@efg-neues-leben.de)

Bankverbindung Spendenkonto
IBAN: DE47 1005 0000 2173 3002 13
Berliner Sparkasse

Spendenkonto
IBAN: DE04 5009 2100 0000 9255 00
Spar- und Kreditbank Bad Homburg

für alle offen

